



## HARRIET KRIJGH

### Violoncello

*“Krijghs mitreißendes, feuriges Temperament, der leidenschaftliche Impuls ihrer Spielweise, der Nuancenreichtum ihrer Farben- und Ausdrucksskala wirkten schlicht beglückend.“*

Die Rheinpfalz

Die 26-jährige Niederländerin Harriet Krijgh ist eine der aufregendsten und vielversprechendsten jungen Cellistinnen der Gegenwart. Ihr kantables und ausdrucksstarkes Spiel berührt und begeistert Publikum wie Presse gleichermaßen.

Konzerte führten die Künstlerin in die bedeutendsten Säle Europas. Sie spielte mit Orchestern wie dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, hr Sinfonieorchester Frankfurt, Bamberger Symphoniker, London Philharmonic Orchestra, Academy of St. Martin in the Fields, ORF Radio-Symphonieorchester Wien, Trondheim Symphony Orchestra, Copenhagen Philharmonic, Tampere Philharmonic, Netherlands Philharmonic und Sydney Symphony Orchestra. Im März 2017 debütierte sie mit dem Boston Symphony Orchestra in der Carnegie Hall New York.

Auch bei internationalen Festivals wie dem Rheingau Musik Festival, Schleswig Holstein Musik Festival, Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, Lucerne Festival, Sommets Musicaux de Gstaad, Schubertiade Hohenems, Gent Festival, Malmö Chamber Music Festival und Festival de Radio France in Montpellier ist sie ein gern gesehener Gast.

Im August 2017 gab Harriet Krijgh ihr umjubeltes Debüt in Chicago mit Auftritten beim Ravinia Festival und beim Grant Park Music Festival. Weitere Höhepunkte der Spielzeit 2017/2018 sind Konzerte mit den Wiener Symphonikern, Rotterdam Philharmonic, Residentie Orkest, den Sinfonieorchestern in Dallas, Utah und Vancouver. Nach der erfolgreichen Uraufführung des Tripelkonzerts von Sofia Gubaidulina in Boston und New York im Frühjahr 2017 wird sie gemeinsam mit der Geigerin Baiba Skride und der Akkordeonistin Elsbeth Moser weitere Erstaufführungen dieses Werks in Hannover (NDR Radiophilharmonie), Paris (Orchestre Philharmonique de Radio France) und Utrecht (Netherlands Radio Philharmonic) spielen. Im Juni 2018 ist sie erstmals zu Gast beim Grafenegg Festival und wird als Solistin die live vom ORF übertragene „Große Sommernachtsgala“ mitgestalten.

Neben Rezitalen und Engagements mit Orchester ist Harriet Krijgh in dieser Saison auch in Kammermusikprojekten mit Baiba Skride, Lauma Skride und Lise Berthaud sowie mit dem Quatuor Arod und dem Signum Saxophone Quartet zu erleben.

Seit 2011 nimmt sie für das Label Capriccio auf. 5 CDs sind aus dieser Zusammenarbeit bisher hervorgegangen, mit u.a. den Cellokonzerten von Haydn, Werken von Brahms, Rachmaninow und französischen Kompositionen. Harriet Krijgh ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe. In der Saison 2015/2016 war sie „Rising Star“ der European Concert Hall Organisation (ECHO).

Harriet Krijgh ist künstlerische Leiterin des Internationalen Kammermusikfestivals in Utrecht. In Nachfolge von Festivalgründerin Janine Jansen präsentierte sie im Sommer 2017 ihre erste Festivaledition. Auch das Festival „Harriet & Friends“, das sie 2012 auf Burg Feistritz in Österreich ins Leben gerufen hatte, fand im Juli 2017 seine alljährliche Fortsetzung.

Die Künstlerin spielt auf einem Violoncello von Giovanni Paolo Maggini aus dem Jahre 1620, das ihr von einem privaten Sammler zur Verfügung gestellt wird.

**SAISON 2017/2018 - WIR ÜBERARBEITEN UNSERE BIOGRAPHIEN REGELMÄSSIG. BITTE VERWENDEN SIE KEIN FRÜHER DATIERTES MATERIAL.**